



Wortschatzarbeit in der Lehrbuchphase- hirnfreundliche Vokabellernmethoden vorstellen und testen

Laura Kim Baumann

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Fachdidaktik Latein

Problematik

So gut die Grammatik auch verstanden worden sein mag, sitzen die Vokabeln nicht, lässt sich mit einer Sprache nicht viel anfangen. In Latein kommt erschwerend hinzu, dass das Vokabular nicht wie in modernen Fremdsprachen imitativ erarbeitet werden kann und keine Anwendung im kommunikativen Austausch stattfindet, wodurch die Wörter weniger präsent bleiben. Es fällt auf, dass Schüler*innen oft nur vor Vokabeltests Vokabeln lernen und diese schon einige Schulstunden später wieder vergessen haben. Beobachtet man in Lernphasen, wie SuS Vokabeln lernen, fällt auf, dass sie oft die Vokabeln nur abschreiben und dann ihre Liste „hoch und runter“ lernen.

Theorie

Das Gehirn speichert Wörter nie isoliert, sondern vernetzt und sowohl semantisch als auch konzeptuell ab. Zudem ist nicht ein Wort an nur einem Ort im Gehirn gespeichert, sondern an mehreren und wird mit mehreren semantischen Feldern verknüpft (vgl. Huth et al. 2016, S. 1). Aufgrund dieser Erkenntnisse, erscheint es logisch, dass das Gehirn Wörter und ihre Bedeutung besser aufnehmen kann, wenn man ihm Möglichkeiten der Verbindung und Organisation gleich mit anbietet.

Fragestellung

Welche kontextgebundenen Vokabellernmethoden funktionieren für Schüler der neunten Klasse (2. Lehrjahr Latein)?

Methode

- Testen von fünf verschiedenen, aus Sicht der Soziolinguistik wertvollen Vokabellernmethoden in Stationenarbeit.
- Anschließendes Evaluieren dieser Methoden mittels eines Fragebogens.
- SuS werden aufgefordert, mit einer präferierten, neuen Methode zu lernen.
- Nach zwei Wochen erfolgt ein Vokabeltest, der mit den vorigen Testergebnissen verglichen wird. Die Lernmethode der letzten Wochen soll angegeben werden.
- Durch Codenamen, die die Schüler*innen auf dem Test angeben, können Test und Fragebogen verglichen werden.

Ergebnisse

- Die neuen Methoden machten dem Großteil des Kurses Spaß und motivierten.
- Besonders viele Stimmen erhielten die Loci-Methode, das Arbeiten mit Eselsbrücken und die mehrsprachigkeitsorientierte Methode. Dabei wählten auffällig viele Schülerinnen die Eselsbrücken-Methode und besonders viele Schüler das mehrsprachigkeitsorientierte Lernen.
- Während die Loci-Methode vor allem wegen des Spaß-Faktors beliebt war, erkannten die SuS die Eselsbrücken-Methode und die Mehrsprachigkeitsmethode als hilfreich für das Lernen an und probierten sie daher auch eher zu Hause aus.
- Der Test hatte einen besseren Notendurchschnitt als die zwei Tests, die diesem vorausgegangen waren und bei denen keine neuen Methoden verwendet wurden. Vor allem diejenigen, die die Eselsbrücken wählten, machten die wenigsten Fehler und erzielten gute Noten. Dies liegt vermutlich daran, dass durch die sehr freie Art der Umwälzung der Methode *Eselsbrücken* auch eine automatische, intensive Beschäftigung mit den grammatischen Phänomenen möglich ist.

Fragebogen zur Stationenarbeit Vokabellernen

Ich bin ein Mädchen Junge

1. Bisheriges Vokabellernverhalten

Kreuze an, inwiefern die Sätze auf dich zutreffen!

	Absolut	Eher ja	Eher weniger	Nein
Vokabeln zu lernen macht mir Spaß				
Ich lerne regelmäßig Vokabeln				
Ich lerne vor Vokabeltests Vokabeln				
Zu Hause hilft man mir beim Vokabellernen				
Ich lerne zu Hause Vokabeln mit Karteikarten				
Ich lerne zu Hause die Vokabel-Lektion hoch und runter, ohne eine bestimmte Methode				
Ich lerne zu Hause Vokabeln mit ähnlichen Methoden wie heute				
Nach einem Vokabeltest vergesse ich die gelernten Wörter schnell wieder				

2. Meinung zu den neuen Methoden

Alle Vokabellernmethoden, die du heute kennengelernt hast, könntest du auch zu Hause durchführen. Du brauchst dafür nicht unbedingt einen Partner.

	Absolut	Eher ja	Eher nein	Nein
Ich hatte Spaß, die Vokabeln mit den heutigen Methoden zu lernen				
Ich denke, ich kann mir mit einer oder mehreren der Methoden Vokabeln länger merken				
Ich kann mir vorstellen, eine oder mehrere der Methoden auch zu Hause zum Lernen anzuwenden				
Ich fände es gut, wenn eine oder mehrere dieser Methoden auch mal im Unterricht gemacht würden.				

3. Welche Methode passt zu dir?

Kreuze an, was zutrifft (mehreres anzukreuzen, ist möglich). Wenn du „Keine“ ankreuzt, begründe dies bitte.

Folgende Methode(n) hat/ haben mir besonders Spaß gemacht:

- Loci-Methode
- Mindmap
- Visuell lernen
- Eselsbrücken
- Mehrsprachigkeit
- Keine, weil

Folgende Methode(n) hat/ haben mir beim Lernen geholfen:

- Loci-Methode
- Mindmap
- Visuell lernen
- Eselsbrücken
- Mehrsprachigkeit
- Keine, weil

Folgende Methode(n) werde ich zu Hause ausprobieren, um Vokabeln zu lernen:

- Loci-Methode
- Mindmap
- Visuell lernen
- Eselsbrücken
- Mehrsprachigkeit
- Keine, weil

